

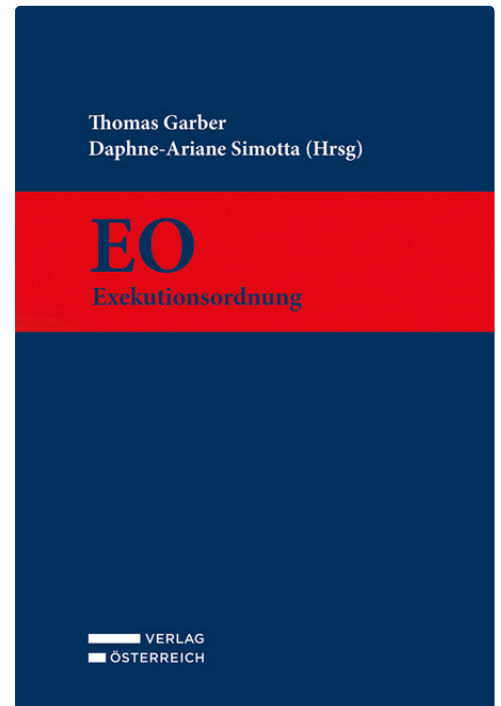
EO - Exekutionsordnung

Der richtungsweisende Kommentar im neuen Exekutionsrecht

Die umfassende Gesamtreform des Exekutionsrechts (GREx 2021) bringt wesentliche Änderungen innerhalb der österreichischen Exekutionsordnung mit sich und steht vorerst am Ende von jahrzehntelangen Reformbemühungen des nationalen Gesetzgebers.

Ziel der Neuregelungen war unter anderem die effizientere und einfachere Durchsetzung von Geldforderungen auf das bewegliche Vermögen des Schuldners sowie die Verbesserung der Schnittstellen zum Insolvenzrecht: So wurden Exekutionsmittel zu einem „Exekutionspaket“ zusammengefasst, alle Verfahren zur Einbringung von Geldforderungen beim Gerichtsstand des Verpflichteten gebündelt und die Folgen der Feststellung einer offenkundigen Insolvenz ausdrücklich geregelt. Zusätzlich wurde die Rolle eines Verwalters – vergleichbar mit einem Insolvenzverwalter – zur Ermittlung, Pfändung und Verwertung des schuldnerischen Vermögens geschaffen.

Der Kommentar enthält die Exekutionsordnung samt wesentlicher Nebenvorschriften auf aktuellem Stand, die bedeutendsten Entscheidungen sowie begleitende präzise und fundierte Kommentierungen. Dabei werden die komplexen rechtlichen Zusammenhänge im Exekutionsrecht verständlich aufbereitet und Auswirkungen auf die Praxis aufgezeigt. Eine klare Struktur sorgt für den raschen und einfachen Zugriff auf die benötigten Informationen. Mit diesen Vorteilen ist der EO-Kommentar richtungsweisend für die tägliche Praxis und das Auffinden professioneller Lösungen. Die Autor*innen sind Richter*innen des OGH und OLG, Exekutionsrichter*innen, Professor*innen,



Garber/Simotta (Hrsg)
EO - Exekutionsordnung

Kommentar
2380 Seiten, gebunden
ISBN 978-3-7046-9129-3 (Print)
ISBN 978-3-7046-9346-4 (eBook)
Erscheinungsdatum: 22. Dezember 2023

519,00 € (Print)
467,10 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt

wissenschaftliche Mitarbeiter*innen,
Rechtsanwält*innen und ausgewiesene Expert*innen
im Exekutionsrecht.